





Kartoffelmarktbericht vom 16. September 1907  
von der Preisberichtsstelle des Deutschen Landwirtschaftsrats  
Berlin W. 30.

Für Kartoffeln in Wagenladungen von 10 000 Kilogr. ist bezahlt worden in Mark für 60 Kilogr. Berlin. Rote Daberische 2.25-2.40, andere rote Sorten 1.90-2.10, Magnum bonum 2-2.25, Weiße runde 1.90-2, Rosen 1.60-1.70. Bremen, Weiße runde 1.80, Gelbfl. weiße 1.80, Magnum bonum 2, Rieren, Paulsens Juli 2.50, Magdeburg, Rote Daberische 2, andere rote Sorten 2, Magnum bonum 1.85, Weiße runde 1.75, Gelbfl. weiße 2, Köln a. Rh. Magnum bonum 2.50, Weiße runde 2 30, Rieren, Paulsens Juli 2.40-2.65, Holländer, Vorigers 2.30, Frankfurt a. M. Rosen (frühe) 2.25, frühe weiße Kaisertrone 2.50, frühgelbe 2.75, Mannheim, Magnum bonum 2.40-2.50, Gelbfl. weiße 3-3.20, Frankfurt (Holl.) Rosen (frühe) 2, Magnum bonum 2, Weiße runde 2, Gelbfrühe 2.65, Wiesbaden, Rosen, frühe 2, Magnum bonum 2.15, Gelbfl. weiße, rote 2.15.

**Handel und Verkehr.**  
Kürzingen, 16. September. Auf dem Güterbahnhof steht ein Wagen Weizen, Preis 6.80 M. per Zentner.  
Kürzingen, 16. September. Am Güterbahnhof steht ein Wagen Weizen aus Baden. Preis 6 M. 20 Pf. per Zentner.  
Stuttgart, 4. September. (Schlachtviehmarkt.) Zugelassen 19 Ochsen, 73 Bullen, 161 Kalben und Kühe, 189 Käber, 695

Schweine. Verkauft: 17 Ochsen, 62 Bullen, 86 Kalben und Kühe, 189 Käber, 488 Schweine. Unverkauft: 2 Ochsen, 21 Bullen, 65 Kalben und Kühe, 89 Schweine. — Erlös aus 1/2 Mio Schlachtgewicht: Ochsen: 1. Qualität, a) ausgewählte von — bis — Pf., 2. Qualität, b) fleischige und ältere von — bis — Pf. — Bullen (Farren): 1. Qualität, a) vollfleischige von 69 bis 70 Pf., 2. Qualität, b) ältere und weniger fleischige von 68 bis 69 Pf. Stiere u. Jungstiere: 1. Qualität, a) ausgewählte von 82 bis 84 Pf., 2. Qualität, b) fleischige von 80 bis 82 Pf., 3. Qual., c) geringere von 78 bis 79 Pf.; — Kühe: 1. Qualität, a) junge gemästete von — Pf., 2. Qualität, b) ältere gemästete von 80 bis 70 Pf.; 3. Qualität, c) geringere von 40 bis 62 Pf. — Käber: 1. Qualität, a) beste Saugkälber von 80-82 Pf., 2. Qual., b) gute Saugkälber von 76-79 Pf., 3. Qual., c) geringere Saugkälber von 72 bis 75 Pf.; — Schweine: 1. Qual. a) junge fleischige von 69 bis 70 Pf., 2. Qualität, b) schwere fetter von 65 bis 68 Pf., 3. Qual. c) geringere (Sauen) von — bis — Pf. — Verkauf des Marktes: Mäßig belebt.

Rottenburg, 15. September. Das Landesgefängnis verkaufte einen Kasten Hopfen, etwa 20 Zentner, um 75 Mark und 20 Mark Trinkgeld. Es ist dies bis jetzt der höchste Preis in Rottenburg für diesen Preis.  
Kürzingen, 16. September. Mitte dieser Woche wird die Hopfenflade beendet. Vergangene Woche wurden einzelne Hopfenkäufe abgeschlossen zu 60-65 Mark pro Ztr. nebst etwas Trinkgeld.

Wreienholz, 16. September. Die Hopfenernte geht dank der guten Witterung rasch vor sich und wird Mitte dieser Woche beendet werden. Die Proben sind von schöner hellgrüner Farbe und von jedem Krankheitskeim frei. Letzte Woche wurden einige Ballen zu 65 Mark nebst Trinkgeld verkauft. Die Quantitäten bleiben dieses Jahr durch die in letzter Zeit angehaltene Trockenheit hinter den Schätzungen zurück. — Die Obstausfichten sind auch in unserer Gegend schlecht, wobei kaum 1/2 Ernte angenommen werden kann; ebenso verhält es sich mit den Weinbergen.

Stuttgart, 16. September. Der Hopfenmarkt hat heute ein etwas belebteres Bild, wozu ein besserer Besuch und zahlreichere Beschickung beitrug. Diefelbe betrug 60 Ballen. Der richtige Zug im Geschäft fehlt indessen noch und eine gewisse Zurückhaltung macht sich bemerkbar. Abgewogen wurden 70 Ballen und erlöst für Prima 63-70 Mark, Mittel 40-60 Mark, Beringe 30-40 Mark.  
Schweizingen, 13. September. Das Hopfengeschäft ist nun ein recht flottes geworden. Gestern allein gingen 90 Ballen über die schübliche Waage; die Preise waren die gleichen wie bisher, 70, 75 und 80 Mark für Primaware.

Münster, 16. September. Hopfen. Heutige Landzufuhr 300 Ballen, Bahnabladungen 800 Ballen, Umsatz 1000 Ballen, hiervon 800 für Exportzwecke bei ruhigem Verkehr zu unveränderten Preisen.

Verantwortlicher Redakteur: Ludwig Paul, München.

## Versteigerung eines Sägmühle-Anwesens.

Im Auftrag der Gebrüder  
**Michael und Georg Widmaier**  
Sägmühlebesitzer im oberen Teinachthal, Gemeindebezirk Emberg, bringe ich das in Nr. 117 und 121 ds. Blattes näher beschriebene Sägmühleanwesen derselben bestehend in  
8 a 40 qm Sägmühlegebäude mit Wohnungsanbau, Holzlagerplatz etc. am Teinachbach — die Einrichtung der Sägmühle besteht in 2 Vollgattern, 1 Hochgang und 1 Kreisäge — sowie  
2 ha 18 a Acker und Wiesen im Teinachthal  
angekauft um 20 000 M.

am  
**Montag, den 23. ds. Mts.**  
nachmittags 2 Uhr  
auf dem Rathaus in Teinach zum dritten- und letztenmal zur freiwilligen Versteigerung.

Das Anwesen würde sich mit seiner Wasserkraft auch zu einem anderen Betriebe eignen, da Arbeitskräfte in den umliegenden Ortschaften vorhanden sind.  
Kaufsliebhaber sind mit dem Anfügen eingeladen, daß jeder Steigerer einen tüchtigen Bürgen zu stellen hat und daß Beide sich über ihre Zahlungsfähigkeit durch obrichtliche Vermögens-Zeugnisse neuesten Datums auszuweisen haben.  
Teinach, den 17. September 1907.

Bezirksnotar: Bayer.

Simmersfeld.

## Beigholz-Verkauf.

am Samstag, den 21. Sept. d. J.  
vorm. 11 Uhr  
auf hies. Rathaus aus dem Gemeindevald:  
118 Bm. Papierprügel  
20 " tann. Prügel  
65 " tann. Unbruch.  
Den 18. September 1907.

Schultheiß Kern.

## Altensteig. Haus- und Liegenschafts-Verkauf.

Wegen anderweitigem Unternehme verkauft der Unterzeichnete sein auf hiesiger Markung gelegenes  
**Wohn- und Oekonomiegebäude**  
samt den dabei liegenden ca 13 Morgen Acker, Wiesen u. Baumgarten, ev. mehr oder weniger.  
Das Anwesen ist in bestem Zustande und hat eigene Wasserleitung. Auf demselben wird eine Flaschenbierhandlung und Milchwirtschaft mit bestem Erfolg betrieben.  
Sämtliches Inventar kann mitverkauft und jeden Tag ein Kauf abgeschlossen werden.  
Paul Wallraff  
Ziegelhütte.

## Günstige Kapitals-Anlage!

Ausgabe von 4 1/2 % Obligationen der Württemberg.  
Cattunmanufaktur Heidenheim.  
unverlosbar bis 1913, rückzahlbar zu 103 %, Kurs 100 %.  
Anmeldungen zu den Originalbedingungen des Prospekts nimmt bis  
**Donnerstag, den 19. Sept. 1907**  
entgegen und erteilt Auskunft  
C. Haug Nachfolger  
Bankgeschäft, Freudenstadt.

Altensteig-Stadt.  
Am Samstag, den 21. ds. M.  
vorm. 11 Uhr  
wird auf dem hies. Rathaus  
**das Umgraben  
und Anlegen  
einer 0,5 ha großen Saatschule**  
im Stadtwald Priemen, Abt. 5  
Niederschubebene, öffentlich  
verankündigt.  
Anfordersliebhaber sind eingeladen.  
Den 18. Sept. 1907.  
Stadtschulth.-Amt:  
A. B. Luz.

Altensteig.  
Infolge Reparatur der hiesigen  
**Stadtwagen**  
ist dieselbe in den nächsten 10  
Tagen  
unbenützlich.  
Stadtpflege.

Palzgrafenweiler.  
Am Samstag  
  
Mehlsuppe  
mit neuem Sauerkraut  
in der „Linde“.

Altensteig.  
Schönen  
Winter-  
Saat-**Hoggen**  
hat zu verkaufen  
Friedrich Min  
beim „Löwen“.

Altensteig.  
Unterzeichnete empfiehlt sich im  
**Weißnähen  
und Flickern**  
in und außer dem Hause.  
Auch Zeichnen und Sticken  
von Wäsche wird angenommen  
bei pünktlicher Bedienung von  
**Elise Lenz**  
wohnschaft bei Wirt Lheurer.

Auf 1. Oktober ein ordentliches  
pänktliches  
**Mädchen**  
zu einer kinderlosen Familie gesucht.  
Näheres in der Exp. d. Bl.

**Zauber**  
verleiht jedem Gelechte ein rosiges, jugend-  
frisches Aussehen, jadis, welke, lammes-  
weiche Haut und blendend schöner Gesicht.  
Alles dies erzeugt die echte  
**Stiefenpferd-Gilienmild-Seife**  
v. Bergmann & Co., Gladebeuf  
mit Schutzmarke: Stiefenpferd  
à St. 50 Pf., bei Apotheker Höpfer  
sowie bei Hops. Sallerbach.

## BAU-AKKORD.

Die zur Erstellung eines 24 Meter langen und 12 Meter breiten  
Wohn- und Oekonomiegebäudes für Herrn Gutbesitzer Joh.  
Pfeifle in Hochdorf O.-A. Freudenstadt erforderlichen  
**Grab-, Maurer-, Steinhaue- und  
Betonierungsarbeiten, Zimmer- und  
Gipsarbeiten, Schreiner-, Glaser-,  
Schlosser-, Flaschner- und Anstreich-  
arbeiten**  
werden am  
**Freitag, den 20. September, nachmittags 1 Uhr**  
im Submissionswege vergeben.  
Pläne und Voranschläge liegen im Hause des Herrn Joh. Schauble  
in Hochdorf zur Einsicht aus, wofür auch die Offerten bis zu obigem  
Termin, an welchem auch die Eröffnung der Angebote im Gasthaus zur  
„Krone“ stattfinden, abzugeben sind.  
Freudenstadt, 16. September 1907.  
Oberamtsbauingenieur:  
Bernhardt.

## Landw. Bezirksverein Nagold.

Am Montag, den 23. ds. Mts.  
vormittags 9 Uhr  
veranstaltet die Viehzuchtgenossenschaft Nagold anlässlich des Ab-  
triebs von der Jungviehweide eine  
**Jungvieh-Prämierung  
in Unterschwandorf.**  
Zugelassen sind:  
a) Farren:  
im Alter von 1/2-1 Jahr;  
b) Rinder:  
in Klasse 1 mit mindestens 2 Schanzeln,  
2 3/4 Jahr alt bis zum ersten Schieber.  
Als Preise werden angesetzt je 30, 20 und 10 Mark.  
Anmeldungen von Tieren — auch von solchen, die nicht  
auf der Weide waren — haben bis  
**spätestens 20. ds. Mts.**  
beim Vereinssekretär D.-A.-Sparl. Gaiser in Nagold zu er-  
folgen, unter Angabe von Alter, Geschlecht, Farbe und der etwaigen  
Herdennummer.  
Der Preisbewerber muß Mitglied der Viehzuchtgenossenschaft Nagold  
sein und das konkurrierende Tier selbst gezüchtet haben. Die Tiere sind  
beim Eingang zur Weide anzustellen.  
Nach der Prämierung findet ein gemeinschaftliches Essen in  
der Wirtschaft zur „Eiche“ statt.  
Nagold, den 18. September 1907.  
Der Vereinsvorstand:  
Reg.-Rat Ritter.

## Viehzuchtgenossenschaft Nagold.

Anlässlich des Abtriebs von der Jungviehweide findet am nächsten  
**Montag, den 23. d. M., vorm. 11 Uhr**  
im „Löwen“ in Unterschwandorf eine  
**Hauptversammlung**  
statt mit folgender  
**Tages-Ordnung:**  
Rechenschaftsbericht und Neuwahlen.  
Die Mitglieder werden zu zahlreichem Besuche freundlichst ein-  
geladen.  
Nagold, den 17. Septbr. 1907.  
Gütingen,  
Der Vorstand:  
Bähler.

# Damen-, Mädchen- u. Kinder-Jacket-Paletôt-Câpes

Kein Commissions-Lager, daher denkbar billigste Preise.

Reinhold Hayer, Altensteig.

Pfalzgrafenweiler.

Zu der Feier der


## Einweihung der hiesigen Kirche

am Matthäusfeiertag, den 21. September 1907

wird hiermit freundlich eingeladen.

Vormittags 10<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr: Festgottesdienst.  
Nachmittags 3 Uhr: Gesangsgottesdienst.

**Kirchengemeinderat.**



## Geflügelzuchtverein Altensteig

hält seine

### Geflügel- u. Kaninchen-Ausstellung

mit Prämierung und Glückshafen

Samstag, den 21. und Sonntag, den 22. Sept.  
im Gasthaus zur „Einde“.

Eintritt für Nichtmitglieder 20 Pfg.

**Der Ausschuss.**

## Simmersfeld.

### Pferde- u. Fahrnisversteigerung.

Wegen Aufgabe des Fuhrwerks verlaufe ich am

**Samstag, den 21. ds. Mts.**

von vormittags 10 Uhr ab

gegen bare Bezahlung:

Eine 10jährige Rapp-Stute, Rappesferd, eine 5jährige starke Normänner Rappstute samt Geschirr, 1 aufgemachter starker Einspänner-Petterwagen, 1 noch gut erhaltenes Einspänner-Viktoria-Wägelc, 2 einzelne Chaisengeschirre, 1 älteres Bernerwägelc, 1 Einspänner-Fuhrschlitten, 1 gut erhaltenen Herrenschlitten, sowie verschiedene starke Ketten.

Liebhaver ladet freundlichst ein

**Karl Steeb.**

## Weiskern-Nichelberg.

### Hochzeits-Einladung.

Zur Feier unserer ehelichen Verbindung beehren wir uns, Verwandte, Freunde und Bekannte auf

Samstag, den 21. September ds. Jrs.  
in das Gasthaus zur „Sonne“ in Michelberg

freundlichst einzuladen.

Georg Behringer  
Schullehrer  
Anna Frey  
Tochter des A. Frey, Schultheißen  
in Michelberg.

Kirchgang um 11 Uhr in Michelberg.

Altensteig.

Junges ordentliches

## Mädchen

zu Kindern gesucht bis 15. Okt.  
Näheres in der Exp. d. Bl.

## Zwetschen

Späte, blaue, deutsche Hauszwetschen hat in schöner, frisch gepflückter Ware zu 9 Pfg. per Pfd. ab hier abzugeben

C. E. Schmidt  
Obstkulturen  
Lauffen a. N.



**Wer** gezwungen oder freiwillig dem Genuß von Bohnenkaffee entzagt hat,

## trinke

# „Enrilo“

von Heur. Frank Söhne, Ludwigsburg,  
deren Kaffeemittel sich einen Weltruf errungen haben.

**Besondere Vorzüge:**

Kaffeeähnlicher Geschmack — Farbe genau wie Bohnenkaffee — anregende Wirkung — nahrhafter als alle Getreidesorten, wie Malz-, Gersten-, Roggen- und Weizenkaffee etc. — vollständige Unschädlichkeit und Bekömmlichkeit von hervorragenden Ärzten festgestellt.

1 Liter 1—1<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Pfg.  
**Große Pakete (1 Pfd.) zu 50 Pfg.,  
Kleine Pakete 25 Pfg.**

Gebrauchsanweisung beifügt sich auf den Paketen.

**Probepakete kostenlos zu haben bei:**  
Fr. Flaig, C. W. Luz Nachf. Fr. Wähler jr., C. Henzler senior Wwe., G. Strobel in Altensteig; A. Kräher in Bernau; Carl Kappeler in Besenfeld; Th. Rall in Ebhausen; J. G. Rall in Neuweiler; Gottfr. Schilling in Pfalzgrafenweiler.

## Bekanntmachung.

Auf der Schweinezuchtstation in Sindlingen sind wieder angeführt worden:

**22 männliche und 23 weibliche Ferkel.**

Bestellungen seitens der Mitglieder des landw. Bezirksvereins nimmt Herr Vereinssekretär Kaiser entgegen.

Der Preis pro Zwei-Monat-Alter und pro Stück beträgt 32 Mk. für die männlichen und 26 Mk. für die weiblichen Tiere.

Ragold, den 17. September 1907.

Der Vorstand des landw. Bezirksvereins:  
Regierungsrat Ritter.

**W i e h a l d e n.**

Die Unterzeichnete verkauft am

**Samstag, den 21. d. M.**

nachmittags

## 4 Bienenstöcke.

Liebhaver sind eingeladen.

**Witwe Bruder.**

Ein ehrliches, williges

## Dienstmädchen

nicht unter 16 Jahren, das womöglich schon in Stellung war, sucht auf 1. Oktober oder Martini

Frau Luise Gollaender, Ragold.

## Lupina-Pulver

Dr. Sambergers Lupina-Pulver bewirkt eine gründliche rationale

**Verdauung**  
aller Nahrungsmittel, regt den Appetit an, befördert den

**Stuhlgang**  
beschleunigt den

**Stoffwechsel**  
und bietet die Gewähr für eine gründliche Reinigung des Blutes und aller Körperhöhlen und kann allen, die an

**Magen-**  
und Stuhlbeschwerden, Verdauungsstörungen,

**Blutarmut etc.**  
leiden, aufs Wärmste empfohlen werden.

Preis Mk. 2.50 p. Dose.

General-Depot: Engel-Apothek, Frankfurt am Main  
in Prebenhaf: Söner Apotheke  
in Sindlingen: Apotheke am Marktplatz  
Stiefgart: Stief-Apotheke.

**Schulbücher** sind zu haben in d. Kleberschen Buchhdlg., Altensteig.

**== Geschäfts-Bücher ==**

empfehl die **W. Nieker'sche Buchhandlg.**

